

Station: Baum

Die Bibel:

Gesegnet sind jede Frau und jeder Mann, die auf Gott vertrauen und deren Rückhalt Gott ist.

Sie sind wie Bäume, am Wasser gepflanzt, zum Wasserlauf strecken sie ihre Wurzeln hin.

Dass Hitze kommt, fürchten sie nicht, sie behalten ihr Laub.

Auch in einem Dürrejahr sind sie ohne Sorge, sie hören nicht auf, Frucht zu tragen.

Jeremia 17,7f

Anregungen:

Sie können versuchen, in ein inneres Gespräch mit dem Baum zu treten:

Schön, wie du hier stehst ...

Mich wundert, wie du Halt findest, auf diesem Boden, bei Wind und Wetter ...

Du bist verwurzelt, tief in der Erde. Was sind *meine* Wurzeln? Spüre ich sie?

Wenn ich ein Baum wäre – was für ein Baum wäre ich wohl?

Deine Blüten sind eine Freude. Blühe ich auch? ...

An dir kann man sich anlehnen, du bist stark – nicht nur für dich. ...

Vögel singen in deinen Zweigen und bauen sich Nester. Welche Lieder und Gedanken sind in *mir* zu Hause?

Gebet:

Gott, hier bin ich. Du kennst meine Gestalt.

Du kennst meine Geschichte, durch die ich geworden bin.

Du weißt, was mir festen Grund gibt, was mir Widerstandskraft gibt in den Stürmen des Lebens.

Lass auch in mir etwas blühen, Gott.

Lass auch in mir etwas singen: Melodien vom Leben, von der Hoffnung, von Dir.

Berge mich, Gott, unter dem Zelt Deiner Hände und Deines Himmels.

Amen.